

# Rigging Point

Studiengang Veranstaltungsmanagement

„BVM – besonders vielseitig managen“



Liebe Leser,

der neue Newsletter erscheint immer zum Semesterbeginn, behandelt wichtige Themen des Studiengangs und verschafft einen kleinen Überblick über Aktuelles. In der ersten Ausgabe werden kurz die Praxisprojekte des 3. Jahrgangs im Sommersemester 2012 beschrieben. Ihr bekommt einen kurzen Einblick von der Auszubildendenabschlussfeier des 1. und 2. Jahrgangs und wir werden euch in jeder Ausgabe einen neuen Dozenten/Mitarbeiter vorstellen, heute fangen wir an mit Herrn Meinke.

Leider können wir nicht nur freudige Nachrichten überbringen, sondern müssen euch auch mitteilen, dass sich die Neueröffnung der Mensa an der Expo Plaza 10 voraussichtlich auf Ende 2012 verschiebt. Diese bekommt eine neue Küche, sodass die Gerichte in Zukunft auch hausintern vorbereitet werden können und die Gäste ihr Essen frisch auf den Teller bekommen.

Hier noch ein paar Zahlen und Fakten über den Studiengang:

- Der Studiengang wurde im Wintersemester 2009/10 ins Leben gerufen
- Mittlerweile ca. 75 Studierende in vier Jahrgängen
- Drei Verwaltungsprofessuren mit Frau Kerstin Bolm, Herrn Marc Meinke und Herrn Marcus Pirone
- Ca. 30 Lehrbeauftragte
- Frau Kathrin Witte-Griese, Frau Eugenia Gelwert und Herr Thomas Bruhnke sind für alles rund um die Verwaltung und die Betreuung des Studiengangs vom Raum 4.05 aus zuständig
- Kooperation der Hochschule Hannover mit der Berufsbildenden Schule, der IHK und den Betrieben seit nunmehr drei Jahren sehr erfolgreich

Für Anregungen, Themenvorschläge für die nächsten Ausgaben oder Kritik könnt ihr euch gerne an Thomas Bruhnke unter [Veranstaltungsmanagement@fh-hannover.de](mailto:Veranstaltungsmanagement@fh-hannover.de) wenden. Wir hoffen, ihr findet Gefallen am „Rigging Point“ und freuen uns darauf, die nächste Ausgabe mit euch zusammen zu erarbeiten ... und nun, viel Spaß beim Lesen!

## Praxisprojekte 2. Fachsemester

### „Arabischer Frühling“

Vom 18. bis 24. Mai 2012 unterstützte die Studierendenprojektgruppe, geleitet von Dirk Ihle, den Pavillon und die Theaterwerkstatt Hannover tatkräftig bei der Umsetzung des Theatertreffens „Arabischer Frühling“.



Theatergruppen aus den fünf arabischen Ländern Ägypten, Algerien, Marokko, Palästina und Tunesien reisten mit bis zu zehn Darstellern für eine Woche (teilweise war es die erste Auslandsreise in ihrem Leben) nach Deutschland, um hier ihre Stücke aufzuführen. Neben den fast täglich stattfindenden Theaterstücken wurden, über die Woche verteilt, verschiedene Workshops im Bereich Schauspiel und Sprache sowie Musik und Gesang angeboten.

Aufgrund der gelungenen Veranstaltung wurde bereits ein neues Zusammentreffen für 2013 in Kairo angekündigt.

---

### „Gartenstadt Kirchrode“

Nicht nur die Frühblüher wurden von den ersten Sonnenstrahlen des Frühlings geweckt, sondern auch der gemeinnützige Verein „Forum für Kultur und Wissenschaft e.V.“ und sechs tüchtige Studenten des dualen Bachelorstudiengangs Veranstaltungs-



management der Hochschule Hannover. Sie arbeiteten motiviert an neuen Projekten in der Gartenstadt Kirchrode. Ziel war es, neben der Dokumentation von historischen Fakten im Rahmen des Praxisprojektes, den Bewohnern der

Gartenstadt in den Frühlings- und Sommermonaten ein buntes Programm zu bieten, welches Kirchrode zum einen als eleganten Stadtteil wieder ins Gespräch rückt und zum anderen dazu verhilft, jüngere und ältere Generationen einander näher zu bringen. Im Zentrum lagen dabei der „Schmuckplatz“ hinter dem Bio-Café Doppelkorn -angrenzend zwischen den beiden Straßen Im Büntefelde- und die typischen Gärten der Siedlung, die eine Gartenstadt ausmachen. Innerhalb mehrerer Wochen fanden Umfragen statt, um herauszufinden, was den Bewohnern in der Gartenstadt Kirchrode fehlte, was sie sich für die Zukunft wünschten und wie sie sich vorstellen könnten, den Schmuckplatz für öffentliche Veranstaltungen zu nutzen. Das Praxisprojekt wird aufgrund der guten Resonanz im kommenden Semester fortgeführt.

---

### „Seniora“

Unter der Leitung von Randell Greenlee, beteiligten sich Studierende die ersten beiden Semester an der Planung und Optimierung der Seniora Messe, Niedersachsens größter Informations- und Erlebnismesse für



Wohnen und Leben im Alter. Herr Greenlee vermittelte grundlegende Einblicke in das Messewesen und koordinierte die Teamarbeit. Der Projektgeber war die Beratung Messen Serviceleistung GmbH, mit Frau Helms als Ansprechpartnerin.

Das zugrunde liegende Ziel der Projektmitglieder bestand in der Generierung neuer Ideen und Verbesserungsvorschläge für den Ablauf und die Organisation der Messe. Hierfür wurden Vorschläge für die Bühnensituation für Lesungen und Vorträge entworfen, Ruhezeiten zur Entspannung eingerichtet, ein Besucherleitsystem erarbeitet, Ausstellerakquise aus neuen Themenbereichen betrieben und der Internetauftritt überarbeitet. Die Ideen wurden Frau Helms vorgestellt und zum Teil schon auf der Seniora 2012 verwirklicht.

## Neuigkeiten des Studiengangs

Im Juni dieses Jahres haben die Auszubildenden des 2. Jahrgangs erfolgreich ihren Abschluss an der Berufsbildenden Schule 14 in Hannover absolviert. Wir gratulieren ganz herzlich, wünschen für das weitere berufliche Vorhaben viel Erfolg und freuen uns, die zwölf Veranstaltungskaufrauen und -männer noch die verbleibenden Semester bis zu ihrem Bachelor-Abschluss begleiten zu dürfen.

Da dies die erste Ausgabe des Flyers ist, möchten wir euch auch ein Foto des 1. Abschlussjahrganges präsentieren.



2. Jahrgang



1. Jahrgang

## Vorstellung der Dozenten

Name: Marc Meinke

Alter: 48

Status: liiert, eine erwachsene Tochter

Lehrfächer: Grundlagen BWL/VWL, Sponsoring und Fundraising, Finanzierung und Budgetierung, Managementlehre, Personalmanagement, Business Ethics, Marketing und Rhetorik

Ausbildung/: Bankkaufmann, Studium der Wirtschaftswissenschaften an der Leibniz Universität Hannover mit dem Abschluss Diplom-Ökonom

Motto: „Das Leben ist zu kurz für schlechten Wein!“



So sieht ein „normaler“ Tag in Marc Meinkes Leben aus:

Morgens stehe ich gegen 9 Uhr auf, denn vorher bin ich als Nachtmensch sowieso noch nicht zu gebrauchen. Daher versuche ich meine Vorlesungen später zu beginnen. Sollte dies mal nicht funktionieren, sind die Folgen unabsehbar. Da das Frühstück als angeblich wichtigste Mahlzeit völlig überbewertet wird, mache ich mich gleich auf den Weg zur Hochschule.

Dort hole ich mir als erstes einen Kaffee und bringe mich an vorderster Front bei Frau Witte-Griese und Frau Gelwert in Raum 4.05 auf den neuesten Stand. Danach die übliche Dozentenarbeit zum Zeittotschlagen: E-Mails checken, Seminare vorbereiten, Praxisprojekte akquirieren, Hausarbeiten/Klausuren lesen und bewerten oder neue Lehrbeauftragte suchen. Außerdem betreue ich zurzeit noch acht Bachelorarbeiten unseres ersten Abschlussjahrganges.

Nach Erfüllung meines Arbeitspensums verbringe den restlichen Tag mit Tischtennis, Tennis, Freunden treffen oder den Abend einfach Zuhause entspannt ausklingen lassen, dieses kann recht lange gehen – siehe oben.

## Extrafunktional



Besuch des 3. Jahrgangs beim NDR mit Frau Bolm und Frau Dirkschnieder



Besuch des 2. Jahrgangs bei Sennheiser mit Frau Dirkschnieder

Nach dem spannenden Besuch bei Sennheiser im letzten Jahr fährt nun auch das dritte Semester am 22. Oktober 2012 mit Herrn Meinke und Frau Bolm erneut zu Sennheiser, um interessante Vorträge mit anschließenden Diskussionen, einer Werksbesichtigung und einem Mittagessen in der Firmenkantine zu erleben.

## Last but not least ...

... wollen wir uns ganz herzlich bei Prof. Dr. Rolf Hüper bedanken, der diesen Studiengang vor drei Jahren ins Leben gerufen hat. Als Dekan der Fakultät III hat er diesen Studiengang entwickelt und entscheidend geprägt.



Leider hat er sich entschieden, in seinen durchaus verdienten Ruhestand zu treten.

Wir wünschen ihm alles erdenklich Gute für die Zukunft und hoffen, dass er unserem Studiengang noch weiter verbunden bleibt.

---

Die nächste Ausgabe erscheint im März 2013:

- Praxisprojekte des Wintersemesters 2012/13
- Dozentenvorstellung: Herr Marcus Pirone
- Impressionen der Best of Events 2013 in Dortmund und dem Besuch des dritten Jahrgangs bei Sennheiser
- Ausblick auf die Praxisprojekte des Sommersemesters 2013
- Erste Eindrücke der bis dahin hoffentlich neu eröffneten Mensa

---

Impressum

Hochschule Hannover  
Fakultät III - Medien, Information und Design  
Expo Plaza 12  
30539 Hannover

Ansprechpartner: Frau Bolm und Frau Witte-Griese (Raum 4.81 und 4.05)  
Tel.: 0511 – 9296 2675 / email: [veranstaltungsmanagement@fh-hannover.de](mailto:veranstaltungsmanagement@fh-hannover.de)

Redaktion: Thomas Bruhnke, 3. Jahrgang dBVM, [veranstaltungsmanagement@fh-hannover.de](mailto:veranstaltungsmanagement@fh-hannover.de)